

Herz, lass dein Sorgen sein

Geistliche Volkslieder

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Liedtitel	Text / Autor
6	Harre, meine Seele, harre des Herrn	Johann Friedrich Räder (1848)
7	Herz, lass dein Sorgen sein	Julius Sturm
8	Wenn das Herz voll Gram und Leid	Unbekannt (1766)
9	Ich hab in guten Stunden	Christian Fürchtegott Gellert (1757)
10	Der alte Gott, der lebet noch	Ernst Moritz Arndt
11	Ich hoff auf Gott mit frohem Mut	Elisa von der Recke Recke (1783)
12	Wenn ich ihn nur habe	Friedrich von Hardenberg
13	Keiner wird zuschanden, welcher Gottes harrt	Gustav Knak (1860)
14	Was verlangst du, warum bangst du	Luise Hensel (1829)
15	Kein Hälmlein wächst auf Erden	Albert Emil Brachvogel (1860)
16	Warum sind der Tränen unterm Mond so viel?	Christian Adolph Overbeck (1780)
17	Wenn ich zu Zeiten traurig bin	Unbekannt
18	Wie mit grimmgem Unverstand	Johannes Daniel Falk (1816)
20	Wirf Sorgen und Schmerz	Georg Friedrich Fickert (1812)
21	Näher, mein Gott, zu dir	Erhard Friedrich Wunderlich (1875)
22	Gott mit mir auf allen Wegen	Gottfried Wilhelm Fink (1811)
23	Auf den Schnee	Karl Ludwig Francke (1844)
24	Wider alle Wunden	Gottfried Wilhelm Fink (1811)
27	Mit dem Herrn fang alles an	Christoph Christian Hohlfeld (1833)
28	Lobt froh den Herrn, ihr jugendlichen Chöre	Georg Gessner (1795)
29	Alles, was Odem hat	Samuel Gottlieb Bürde (1787)
30	Herr Gott, dich will ich preisen	Luise Hensel
30	Wie lieblich ist's hienieden	Friedrich Gottlob Wetzel (1814)
31	Danket dem Herrn! Wir danken dem Herrn	Karl Friedrich Wilhelm Herrosee (1810)
32	Lasst die Herzen immer fröhlich	Johann Abraham Reitz
33	Fang dein Werk mit Jesus an	Waldenburg (1734)
34	Die Gnade sei mit allen	Philipp Friedrich Hiller (1767)
35	Gott grüße dich	Julius Sturm
36	Üb immer Treu und Redlichkeit	Ludwig Heinrich Christoph Hölty (1775)
37	Was frag ich viel nach Geld und Gut	Johannes Martin Miller (1776)
38	Ein getreues Herze wissen	Paul Fleming
41	Schönster Herr Jesu	Münster (1677), August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1842)

42	Herr, ich lieb dich	Ignatius von Loyola, überliefert
43	Für dich sei ganz mein Herz und Leben	Gerhard Tersteegen (1757)
43	Ich bete an die Macht der Liebe	Gerhard Tersteegen (1757)
44	Der Himmel steht offen, Herz, weißt du, warum	Basel (1875)
45	Der beste Freund ist in dem Himmel	Benjamin Schmolck (1704)
46	Immer muss ich wieder lesen	Luise Hensel (1815)
47	Nur mit Jesus will ich Pilger wandern	Johann Peter Schück (1849)
48	Wollt ihr wissen, was mein Preis	Johann Christoph Schwedler (1741)
49	Stern, auf den ich schaue	Adolf Krummacher (1857)
50	Wenn alle untreu werden	Friedrich von Hardenberg
51	Wie könnt ich sein vergessen	Christian Gottlieb Kern
52	Umschließ mich ganz mit deinem Frieden	Gottfried Clemens
53	Es ist noch eine Ruh vorhanden	Johann Siegmund Kunth
54	Ruhe ist das beste Gut	Johann Kaspar Schade
56	Ich bin durch die Welt gegangen	Eleonore zu Stolberg-Wernigerode (1867)
57	Solang mein Jesus lebt	Ernst Heinrich Gebhardt (1875)
58	Gott ist die Liebe	August Dietrich Rische (1852)
61	Die beste Zeit im Jahr ist mein	Martin Luther (1538)
62	Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre	Christian Fürchtegott Gellert (1757)
63	Freuet euch der schönen Erde	Philipp Spitta (1827)
64	O sagt, ihr lieben Vögelein	Unbekannt
65	Seht die Lilien auf dem Feld	Wilhelm Greef (1849)
66	Hörst du nicht im Wiesental	Unbekannt
67	Hört, wie die Wachtel im Felde dort	Unbekannt
68	Geh aus, mein Herz und suche Freud	Paul Gerhardt (1653)
70	Wir pflügen und wir streuen	Matthias Claudius (1783)
72	Wenn hier nur kahler Boden wär	Matthias Claudius (1778)
73	Geschützt vor heißem Sonnenstrahl	Unbekannt
74	Wer recht in Freuden wandern will	Emanuel Geibel (1839)
75	Wem Gott will rechte Gunst erweisen	Joseph von Eichendorff (1823)
76	Wie ruhest du so stille	Friedrich Adolf Krummacher (1810)
77	Singt Gottes Lob im Winter auch	Wilhelm Hey
78	Himmel, Erde, Luft und Meer	Joachim Neander (1680)
81	Beim frühen Morgenlicht	Würzburg (1828)
82	Die helle Sonn leucht jetzt herfür	Nikolaus Herman (1560)
83	Die güldene Sonne bringt Leben und Wonne	Philipp von Zesen (1641)
84	Erwacht von süßem Schlummer	Johann Caspar Lavater (1772)
85	So feierlich und stille	Christian August Gebauer (1821)
86	Gott, unter deiner Vaterhut	Johann Gottfried Seume
86	Lieber Vater hoch im Himmel	Agnes Franz
88	Abend ist, Jesu Christ	Cäcilie Zeller (1848)

88	Nun wollen wir singen das Abendlied	Friedrich Hindelang (1900)
89	Der Mond ist aufgegangen	Matthias Claudius (1779)
90	Breit aus die Flügel beide	Paul Gerhardt (1647)
90	Nun ruhen alle Wälder	Paul Gerhardt (1647)
91	In all meinen Taten	Paul Fleming (1633)
92	Wo willst du hin, weil's Abend ist	Ernst Christoph Homburg, Johann Scheffler
93	Abendruhe nach des Tages Lasten	Christian Heinrich Zeller (1844)
95	Hört ihr Herrn, und lasst euch sagen	Schwaben (1731)
96	Goldne Abendsonne	Christian Gottlob Barth, Anna Barbara Urner (1788)
97	Guten Abend, gut' Nacht	Georg Scherer (1849)
98	Kein schöner Land in dieser Zeit	Anton Wilhelm von Zuccalmaglio (1840)
99	Wie ist doch der Abend so traulich	Philipp Spitta (1833)
100	Abend wird es wieder	August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1837)
101	So nimm denn meine Hände	Julie Katharina Hausmann (1862)
101	Wie könnt ich ruhig schlafen	Agnes Franz (1838)
102	Leis kommt der Abend	Luise Hensel (1817)
104	Himmels Au, licht und blau	Dresden (1766)
105	Weißt du, wie viel Sternlein stehen	Johann Wilhelm Hey (1837)
106	Glöcklein auf Turmeshöhn	Unbekannt
106	Vöglein im hohen Baum	Johann Wilhelm Hey (1836)
107	Aus dem Himmel ferne	Johann Wilhelm Hey (1837)
107	Wen Jesus liebt	Wilhelm Hey (1837)
108	Weil ich Jesu Schäflein bin	Henriette Maria Luise von Hayn (1772)
109	Gott ist immer bei mir	Unbekannt
109	Mein Vater, der im Himmel wohnt	Heinrich Bone
110	Kleine Tröpflein Wasser, kleine Körnlein Sand	A. Henrich, Bremen (1869)
111	Morgens zwischen Bergen	G. Werthner
112	Meinem Gott gehört die Welt	Arno Pötzsch (1934)
115	Lasst mich gehn, lasst mich gehn	Gustav Knak (1846)
116	Brich herein, süßer Schein	Marie Schmalenbach (1875)
117	Fort, fort, mein Herz zum Himmel	Johann Ludwig Konrad Allendorf (1726)
118	Mein Schifflein geht behende	Friedrich Samuel Dreger (1853)
119	Einen goldnen Wanderstab	Johann Baptist Berger (1857)
120	Wo findet die Seele die Heimat, die Ruh?	Franz-Ludwig Jörgens (1827)
121	Der Pilger aus der Ferne	Christian Gottlob Barth (1855)
122	Nach der Heimat süßer Stille	Rudolf Friedrich Heinrich Magenau (1830)
123	Im Himmel, im Himmel	Unbekannt
123	Mag auch die Liebe weinen	Friedrich Adolf Krummacher (1805)
124	Die Blumen und das Laub	Wuppertal (1888), Karl Kuhlo (1902)
125	Es ist ein Schnitter, heißt der Tod	Unbekannt
126	Wie sie so sanft ruhn	Samuel David Roller (1827)

127	Auferstehn, ja auferstehn wirst du	Friedrich Gottlieb Klopstock (1758)
128	Ich wollt, dass ich daheime wär	Heinrich von Laufenberg (1430)
131	Nun danket alle Gott	Martin Rinckart (1636)
132	Großer Gott, wir loben dich	Ignaz Franz (1771)
134	Halleluja! Gott zu loben	Matthias Jorissen (1793)
135	Jesu, geh voran auf der Lebensbahn	Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf (1725), Christian Gregor (1778)
136	Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren	Joachim Neander (1680)
137	Bis hierher hat mich Gott gebracht	Aemilie Juliane von Schwarzburg-Rudolstadt (1699)
138	Befiehl du deine Wege	Paul Gerhardt (1653)
140	Ein feste Burg ist unser Gott	Martin Luther (1528)
142	Wer nur den lieben Gott lässt walten	Georg Neumark (1641)
143	Was Gott tut, das ist wohlgetan	Samuel Rodigast (1675)
144	Nun, Gott Lob! es ist vollbracht	Hartmann Schenck (1680)
145	Ach bleib mit deiner Gnade	Josua Stegmann (1627)
146	Wie schön leuchtet der Morgenstern	Philipp Nicolai (1597), Johann Adolf Schlegel (1813), Albert Knapp (1832)
148	Wachet auf, ruft uns die Stimme	Philipp Nicolai (1599)
149	Zieht in Frieden eure Pfade	Gustav Knak (1843)
150	Segne und behüte uns durch deine Güte	Johannes Evangelista Goßner (1825)